

- | | | |
|---|---|-----------------|
| 4 | Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den Bereich "Hoogen Door 7"
a.) Beschluss über die Abwägung
b.) Satzungsbeschluss
<i>(Einladung an Frau Jendmy, Kreisplanung)</i>
<i>(Abwägungsvorschlag wird nachgereicht)</i> | VO/2019/053/004 |
| 5 | Parksituation Schmiedekamp | |
| 6 | Beschluss über die temporäre Anmietung von Containern für die Erweiterung des Regenbogenkindergartens | VO/2019/053/002 |
| 7 | Radweg Leezen - Bebensee, hier: Beschluss über die Auftragsvergabe für den landschaftspflegerischen Begleitplan | VO/2019/053/003 |
| 8 | Sanierung Straße und Gehweg im Schmiedekamp | |
| 9 | Einwohnerfragestunde - Teil II - | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Einwohnerfragestunde - Teil I -
--------------	--

Herr Tilly bittet um Mitteilung, ob aufgrund der von ihm in der letzten Sitzung verteilten Telefonnummern wegen der Bügel auf dem Dorfplatz eine Kommunikation erfolgte. - Bürgermeister Schulz verneinte dieses.

TOP 2	Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2019
--------------	---

Gegen die Niederschrift vom 19.02.2019 werden folgende Einwände erhoben:

1. TOP 1 - Punkt 8: Der Name ist von Rohde in Rode zu berichtigen.
2. TOP 15 - Punkt 15: Der Satz lautet wie folgt: Herr Tilly regt an, den Harmredder wegen der abgesackten Bankette abzugehen.

Bürgermeister Schulz lässt über die genannten Einwände abstimmen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür –

Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 3	Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
--------------	---

Bürgermeister Schulz berichtet Folgendes:

1. Bebauungsplan Nr. 15: Die Arbeiten befinden sich im Zeitplan. – Die Plan-Straße C ist fertiggestellt. – Die Borde, Rinnen und das Pflaster sind vollständig gesetzt. – Zurzeit wird der Gehweg im Tralauer Weg hergestellt. – Die fertiggestellte Plan-Straße C wird durch zwei Findlinge gegen unbefugtes Befahren gesichert.
2. Die Fahrbücherei informierte über die Entleihungen:
 - a.) Kalenderjahr 2017: 1.673 Entleihungen
 - b.) Kalenderjahr 2018: 2.243 Entleihungen

3. In der Gemeinde Leezen ist folgende Schachtsanierungen geplant, aber noch nicht terminiert: B 432 – Leezen: Hamburger Straße – Höhe Einmündung „Kiewitts Twiete - nacheinander sind beide Fahrstreifen betroffen. – Kurzfristig wird ein Schacht in der Hans-Jacob-Möller-Straße saniert.

Herr Tilly bittet um Mitteilung, wann der Schacht in der Hamburger Straße/Höhe der Amtsverwaltung saniert werden wird.

4. Für die Abgabe der Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan ist beabsichtigt, einen Workshop zu veranstalten. Der Termin für die Abgabe der Stellungnahme zum Entwurf des LEP ist der 31.05.2019. In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 16.04.2019 soll die Stellungnahme der Gemeinde beraten und beschlossen werden. Die Mitglieder verständigen sich auf Dienstag, den 09.04.2019, um 18:30 Uhr in der Amtsverwaltung.

TOP 4 Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den Bereich "Hoogen Door 7"

a.) Beschluss über die Abwägung

b.) Satzungsbeschluss

Mit der Einladung ist eine Beschlussvorlage mitgeschickt worden. Die Zusammenstellung der Abwägungsempfehlung ist nachgereicht worden. Hierzu wird von den Mitglieder der Gemeindevertretung angemerkt, dass die Abwägungsempfehlung sehr spät eingegangen ist und es somit den Mitgliedern der Gemeindevertretung nicht möglich war, sich mit den Stellungnahmen und den Abwägungsempfehlungen zu befassen.

Zu einzelnen Stellungnahmen wird von den Mitgliedern der Gemeindevertretung angemerkt, dass diese nicht sachlich und inhaltlich korrekt verfasst worden sind, denn, eine Baugrenze aufgrund einer Vermutung zu verschieben, erscheint bedenklich. Auch die geforderten Anpflanzungen in den Festsetzungen erscheint nicht angemessen. Gleichwohl wird die Gemeindevertretung den Beschluss über die Abwägungen fassen.

zu a)

Die öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 19.11.2018 bis zum 21.12.2018 statt.

Zu den in diesem Zeitraum vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Planerin einen Abwägungsvorschlag erarbeitet. Die Gemeindevertretung übernimmt nach eingehender Prüfung den Abwägungsvorschlag in vollem Umfang. Der Abwägungsvorschlag wird Bestandteil der Niederschrift.

Der Amtsvorsteher des Amtes Leezen wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen und Stellungnahmen sind mit der Benachrichtigung des Abwägungsergebnisses zur Verfahrensakte zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13;

davon anwesend: 10; Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: .0; Stimmenthaltungen: 4

zu b)

Im Anschluss daran ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die im Entwurf vorliegende Satzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) sowie der Begründung dazu als Satzung zu

erlassen. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss der Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13;

davon anwesend: 10; Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 4

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein/e Gemeindevertreter/in von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Unterlagen sind der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt.

TOP 5	Parksituation Schmiedekamp
--------------	-----------------------------------

Bürgerinnen und Bürger beschwerten sich über die Parksituation im Schmiedekamp. Aufgrund dessen führte die Polizei eine Streifenfahrt durch und stellte die angesprochenen Parkprobleme fest.

Bürgermeister Schulz verliert den Sachverhalt aus der Stellungnahme der Polizeistation Leezen vom 28.02.2019: Denn Fahrzeuge, die am rechten Fahrbahnrand in Höhe des Hauses Nr. 20 parken und dabei ausreichend Platz für aussteigende Beifahrer berücksichtigen, lassen meist nur einen befahrbaren Fahrstreifen von 2,50m bis 2,70m frei. Selbst dicht am Fahrbahnrand parkende Fahrzeuge lassen maximal eine Breite von 2,50m bis 2,70m an Platz für den Durchgangsverkehr zum Wendehammer frei. Wegen des dort nur begrenzt vorhandenen Parkraumes und die Besucher der Wohnhäuser sowie der Arztpraxis längere Wegstrecken meiden, parken viele im Einmündungsbereich, sodass ein Befahren von z.B. von Rettungsfahrzeugen in diesem Bereich – insbesondere vormittags – kaum möglich ist.

Die Polizeistation Leezen empfiehlt daher, auf beiden Seiten des Schmiedekamps in Höhe der Wohnhäuser 8 – 10 und 20, die Verkehrszeichen 286 (eingeschränktes Halteverbot) aufzustellen. Im Rahmen des eingeschränkten Halteverbotes ist es möglich, z. B. aus der Arztpraxis ein Rezept abzuholen. Das dauerhafte Parkplatzproblem könnte durch die Aufstellung der Halteverbotsschilder gelöst werden.

Bürgermeister Schulz ergänzt, dass sich auf dem REWE-Parkplatz 20 öffentliche Parkplätze befinden, sodass Besucher und Kunden z. B. der Arztpraxis hier parken können.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Auf beiden Seiten des Schmiedekamps in Höhe der Wohnhäuser 8 – 10 und 20 wird das Verkehrszeichen 286 (eingeschränktes Halteverbot) aufgestellt. Das Amt Leezen wird gebeten, die Aufstellung der betreffenden Verkehrsschilder und damit das eingeschränkte Halteverbot in dem besagten Bereich anzuordnen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 6	Beschluss über die temporäre Anmietung von Containern für die
--------------	--

Erweiterung des Regenbogenkindergartens

Bürgermeister Schulz informiert über die Anmietung der Container für die Erweiterung des Regenbogenkindergartens in Leezen.

Die Kosten werden durch die Gemeinden Bebensee, Kükels, Leezen, Neversdorf und Schwissel nach dem Einwohnerschlüssel aufgeteilt. Die Gemeinde Leezen als Standortgemeinde wird den Auftrag erteilen und den Förderantrag stellen.

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Schulz mit, dass der Baubeginn noch nicht feststeht. Der endgültige Bauentwurf soll in der Zusammenkunft der Gemeinden und der Kirche am 08.04.2019 in der Pastoratsscheune vorgestellt werden.

Von Herrn Hatje wird angemerkt, dass die Anmietung der Container für 24 Monate erfolgen wird. Welche Kosten entstehen bei einer Nutzung der Container über die 24 Monate hinaus? Dieses wird durch die Verwaltung geklärt und als Hinweis mit in das Protokoll aufgenommen.

Hinweis der Verwaltung: Nach Rücksprache des FB I mit der Fa. OPTIRENT Mobilraum Mietservice GmbH beträgt die Miete je weiteren Monat 919,00 EUR plus MwSt..

Nachfolgender Beschluss wird gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma OPTIRENT Mobilraum Mietservice GmbH, Bergneustadt, als günstigster Bieterin den Auftrag für die Anlieferung, Aufbau, Montage, Demontage, Abbau und Abtransport einschließlich Containermiete für 24 Monate – mit der Option der Verlängerung - zu erteilen und den entsprechenden Förderantrag beim Kreis Segeberg zu stellen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 7 Radweg Leezen - Bebensee, hier: Beschluss über die Auftragsvergabe für den landschaftspflegerischen Begleitplan

Mit der Einladung ist eine Beschlussvorlage der Verwaltung beigelegt worden, aus der Bürgermeister Schulz vorträgt. Die Erstellung des landschaftspflegerischen Begleitplanes ist notwendig.

Herr Tilly fragt nach dem Stand der Grundstücksverhandlungen. Bürgermeister Schulz merkt an, dass die Verhandlungen derzeit geführt werden.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Leezen erteilt den Auftrag für die Erstellung des landschaftspflegerischen Begleitplanes für den Bau des Radweges zwischen Leezen und Bebensee an das Büro Landschaftsplanung **Jacob**, Norderstedt, mit einer Auftragssumme von insgesamt **10.570,77 € brutto**. Das Honorar wird gemäß der Kooperationsvereinbarung auf die beiden auftraggebenden Gemeinden Bebensee und Leezen aufgeteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

TOP 8 Sanierung Straße und Gehweg im Schmiedekamp

Der Schmiedekamp soll in einer Länge von 200m in Straße und Gehweg saniert werden. Die entsprechenden Mittel für die Maßnahme stellte die Gemeinde in den Haushalt 2019 ein.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Die Gemeindevertretung Leezen beschließt die Sanierung der Straße und des Gehweges im Schmiedekamp in einer Länge von 200m. Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 9	Einwohnerfragestunde - Teil II -
--------------	---

1. Bürgermeister Schulz teilt mit, dass das Feuerwehrhaus in Leezen am 18.05.2019 übergeben werden soll. Bis zu diesem Termin sind hoffentlich alle Arbeiten abgeschlossen.

Nachgefragt wird von Herrn Tilly zu der Gestaltung der Außenanlagen des Feuerwehrhauses. Nach Auffassung von Bürgermeister Schulz sollte es erst einmal so bleiben und regt eine Ortsbesichtigung des Grundstückes an.

Herr Hatje merkt an, dass das Licht am Feuerwehrhaus die ganze Nacht brennt und stellt die Frage, ob es keine entsprechende Schaltung gäbe. Bürgermeister Schulz erwidert, dass Probleme mit dem Dämmerungsschalter aufgetreten sind.

2. Ein Bürger berichtet von Auffüllungen am Wall im Neubaugebiet. Hierzu berichtet Bürgermeister Schulz, dass dieses im Rahmen der letzten Baubesprechung aufgenommen worden ist. Im Protokoll über die Baubesprechung wurde festgehalten, dass zunächst die Höhenlage des Knickfußes überprüft und ggf. anschließend auf Bestandshöhe ausgebessert wird.

3. Herr Tilly teilt den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit, dass er mit den Arbeiten der Kreisplanung unzufrieden ist und ob nicht ein Wechsel des Planers angeraten erscheint. Bürgermeister Schulz antwortet hierauf, dass bei jedem neuen B-Plangebiet ein anderes Büro beauftragt werden kann.

4. Frau Rode fragt nach, wann der Altkleidercontainer auf dem REWE-Parkplatz beseitigt wird. Bürgermeister Schulz sichert dieses in Kürze zu.

5. Herr Kloß weist auf die Spurrillen und Schäden in der Fahrbahn der B 432 hin. Der Gemeinde ist ein Termin der Sanierung nicht bekannt. Die Gemeinde wird den Landesbetrieb auf die vorhandenen Spurrillen und Schäden hinweisen.

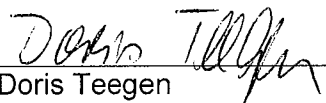
6. Herr Tilly spricht den Zustand der Rad- und Gehwege im Bereich der Schule an, insbesondere die Unebenheiten im Gehweg bis zur Seestraße.

Bürgermeister Schulz bedankt sich für das rege Interesse an dieser Sitzung der Gemeindevertretung, wünscht allen einen guten Nachhauseweg und schließt die Sitzung um 20:35

Bürgermeister

Ulrich Schulz

Protokollführung



Doris Teegen